

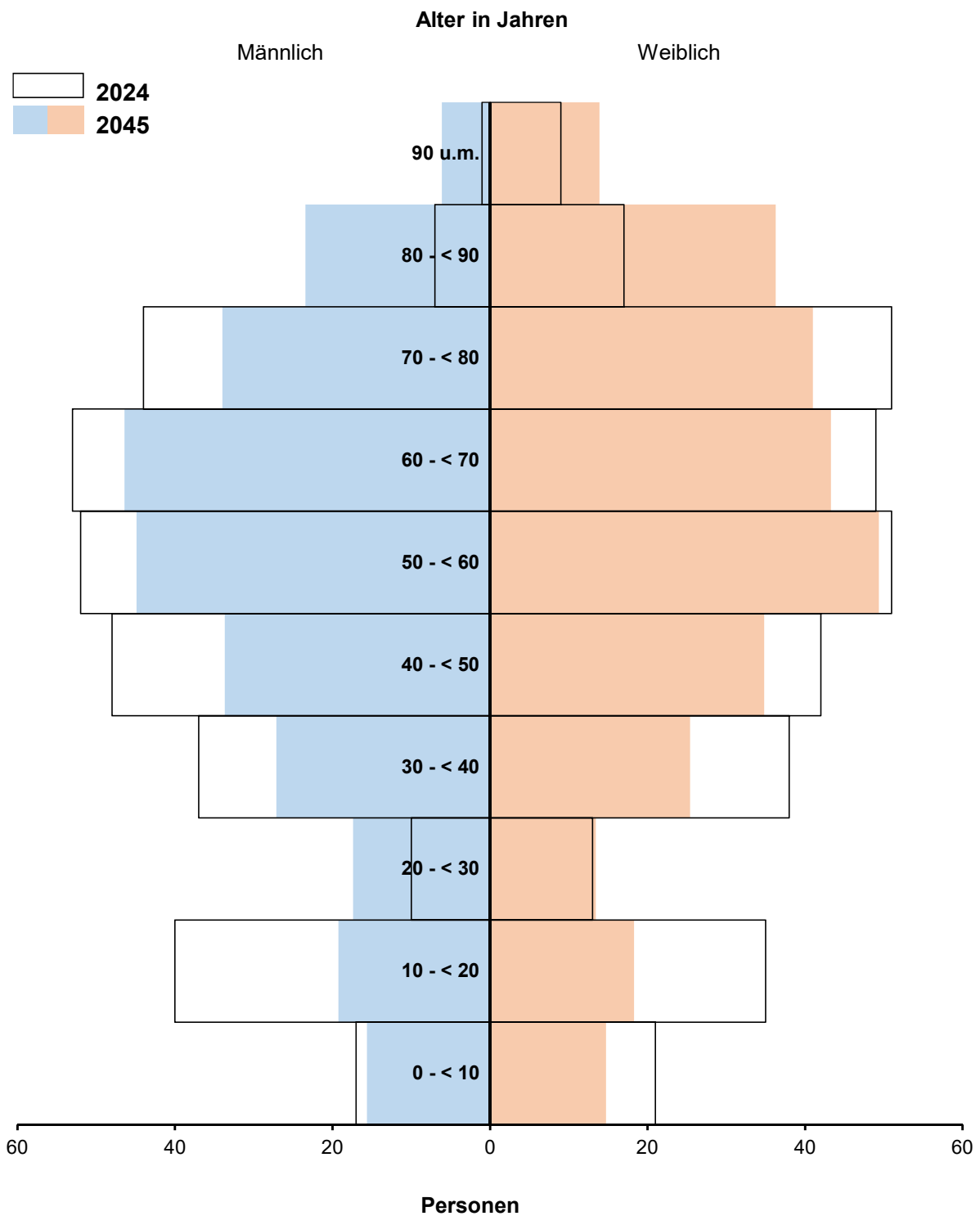
Demografisches Gemeindeprofil
der Gemeinde
Werningshausen
im Landkreis Sömmerda
(Gemeindenummer: 16068059)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Werningshausen

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045



Gemeinde Werningshausen

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
2024 (IST)	635	17,8	54,5	27,7	32,7	50,9	83,5
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	630	17,4	55,6	27,1	31,3	48,7	80,0
2026	620	17,2	54,0	28,8	31,7	53,3	85,1
2027	620	16,9	53,8	29,3	31,4	54,5	85,8
2028	620	16,1	53,6	30,3	30,0	56,6	86,5
2029	610	15,5	53,3	31,2	29,1	58,4	87,5
2030	610	14,2	54,7	31,1	25,9	56,9	82,8
2031	610	13,4	54,0	32,6	24,8	60,3	85,1
2032	600	13,0	53,4	33,6	24,4	62,8	87,2
2033	600	12,6	54,0	33,4	23,3	61,9	85,1
2034	590	12,4	53,5	34,2	23,1	63,9	87,0
2035	590	11,9	53,9	34,2	22,1	63,5	85,5
2036	590	11,9	53,3	34,8	22,3	65,2	87,5
2037	580	11,7	53,8	34,5	21,7	64,1	85,7
2038	580	11,5	53,3	35,1	21,6	65,9	87,5
2039	570	11,4	53,6	35,0	21,2	65,3	86,5
2040	570	11,4	53,8	34,8	21,1	64,6	85,7
2041	570	11,5	54,1	34,4	21,3	63,6	84,9
2042	560	11,6	53,9	34,6	21,4	64,2	85,6
2043	560	11,6	53,4	35,0	21,8	65,7	87,4
2044	560	11,8	52,5	35,6	22,5	67,8	90,3
2045	560	12,2	51,9	35,9	23,4	69,1	92,6

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.